

Jahresbilanz Messe Bozen AG: Gut aufgestellt in die Zukunft

Bei der heutigen Gesellschafterversammlung der Messe Bozen AG wurde der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2023 genehmigt und der Verwaltungsrat für die kommenden drei Geschäftsjahre ernannt. Aufgrund der Mandatsbeschränkung war es gleichzeitig die letzte Gesellschafterversammlung für Präsident Armin Hilpold sowie für die Verwaltungsratsmitglieder Silvana Giancane, Reinhard Schäfers und Sandro Pellegrini. Neue Präsidentin von Messe Bozen AG ist Greti Ladurner. Neu als Verwaltungsräte ernannt wurden Michela Salvo, Manfred Pinzger und Stefan Perkmann Berger. Für Kontinuität sorgen Vizepräsident Claudio Corrarati und Verwaltungsrätin Heidi Felderer, welche beide bestätigt wurden.

Bozen, am 7. Mai 2024 – Die positive Entwicklung des Kerngeschäfts im Vergleich zum Vorjahr sowie neue Erlösströme aus dem Ausbau des Geschäftsbereichs der Drittveranstaltungen samt wachsendem Dienstleistungsangebot, trugen 2023 zu einer weiteren Stabilisierung der wirtschaftlichen Ergebnisse nach den herausfordernden Pandemie Jahren bei. Messe Bozen schließt das Geschäftsjahr mit einem Wachstum der Gesamtleistung auf 9.896.887 Euro ab. Trotz eines mit 127.185 Euro geringfügig negativen Ergebnisses nach Steuern, bleibt das EBITDA (Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) stark positiv. Dieses Ergebnis unterstreicht die operative Stärke und Fähigkeit von Messe Bozen, dauerhaft Erträge zu sichern. Die finanzielle Basis von Messe Bozen AG bleibt damit weiterhin äußerst robust.

Im Rahmen der Gesellschafterversammlung wurde vor dem Hintergrund der Mandatsübergabe von Präsident Armin Hilpold ein Rückblick auf die strategischen Investitionen und die Geschäftsentwicklung der vergangenen neun Jahre vorgenommen. Dabei wurde hervorgehoben, dass sich die Liquiditätssituation von Messe Bozen AG, im Laufe der neunjährigen Mandatsdauer, trotz Investitionen in die Modernisierung der eigenen Infrastruktur in Höhe von über 10 Millionen Euro aus Eigenmitteln und trotz immenser Herausforderungen während der Pandemie Jahre, positiv entwickelt hat. Diese solide finanzielle Position gibt Messe Bozen auch in Zukunft die Flexibilität weiterhin in innovative Projekte zu investieren, um eine nachhaltige Geschäftsentwicklung sicher zu stellen.

Die Gesellschafterversammlung würdigte den Einsatz und das Engagement von Präsident Armin Hilpold und zeigte sich, insbesondere vor dem Hintergrund der wirtschaftlichen Polykrisen der letzten Jahre, sehr zufrieden über die erzielten Erfolge. Durch die Modernisierung und den Ausbau der Infrastruktur hat sich Messe Bozen zum größten Eventquartier in Südtirol entwickelt. Zudem wurden die Themen Nachhaltigkeit und Innovation mit eigenen Bereichen für Startups gezielt in die einzelnen Messeformate eingebaut, und somit auch in die Zukunftsfähigkeit der Messe investiert.

„Es war mir eine große Ehre und Freude gemeinsam mit einem dynamischen Team die Messe in ein neues Zeitalter zu führen. Mein besonderer Dank gilt außerdem den vielen Vertretern und Mitarbeitern der Wirtschaftsverbände und Partner, welche mit Einsatz und Freude zum Erfolg der Fach- und Publikumsmessen beigetragen haben“, so der scheidende Präsident von Messe Bozen, Armin Hilpold.

Mit der Führungsübergabe an die neue Präsidentin Greti Ladurner, steht nun erstmals seit der

Gründung der Messe im Jahr 1948, eine Frau an der Spitze des Verwaltungsrats.

Greti Ladurner war zu Beginn ihrer Karriere in verschiedenen Führungspositionen im Tourismus tätig, bevor sie rund 10 Jahre als Mitglied der Geschäftsleitung der Südtirol Marketing Gesellschaft (SMG), zuletzt als Co-Geschäftsführerin, tätig war. Die ausgebildete Tourismusmanagerin hat im Laufe ihrer Karriere den Executive Master in Management an der Business School University Salzburg mit Auszeichnung abgeschlossen und ist seit 2015 international als Strategicoach mit den Schwerpunkten Marken- und Regionalentwicklung tätig.

„Ich freue mich sehr über die Wahl zur Präsidentin dieser traditionsreichen und zugleich modernen Wirtschaftsplattform. Ich möchte meine Erfahrung in der Strategieentwicklung einbringen, um die Position von Messe Bozen im Netzwerk der Südtiroler Wirtschaftsinstitutionen weiter zu stärken. Erfolg ist eine Teamleistung und ich freue mich auf die enge Zusammenarbeit mit dem Verwaltungsrat sowie Direktor Thomas Mur und dem gesamten Messe-Team, um die gesteckten Ziele zu erreichen“, so Ladurner.

Die Gesellschafterversammlung hat außerdem Claudio Corrarati als Vizepräsident und Heidi Felderer als Verwaltungsrätin von Messe Bozen AG bestätigt. Neu ernannt wurden hingegen Michela Salvo, Manfred Pinzger und Stefan Perkmann Berger.

Weitere Informationen zur Jahresbilanz 2023: www.fierabolzano.it/de/bilanz-2023